

Nachhaltigkeits-Check

Name: Balda AG

ISIN: DE0005215107

Emittent: Balda AG

Wertpapierart / Anlageart

Es handelt sich hierbei um die eine Aktie der Balda AG aus Bad Oeynhausen. Gehandelt wird Sie an der XETRA, sowie an anderen deutschen Börsenplätzen. Der Anleger wird Aktionär der Balda AG mit den entsprechenden Rechten. Die Aktie ist außerdem im SDAX indiziert.

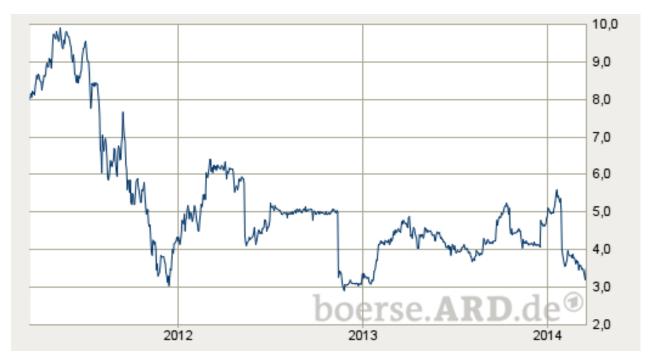
Kurzbeschreibung

Eine Aktie wird von einer Aktiengesellschaft emittiert und verbrieft das Miteigentum am Unternehmen. Außerdem hat der Anleger noch weitere Rechte, unter anderem das Recht auf Anteil am Gewinn. Aktien können tagtäglich an verschiedenen Börsen verkauft werden und haben keine bestimmte Laufzeit. Bei einer Aktie handelt es sich um eine spekulative Geldanlage, die unter Umständen mit einem hohen Gewinn oder einem Totalverlust enden kann. Für eine Aktienanlage in eine solche Aktie sollte man nach unserer Beurteilung dem Anlegertyp Gipfelstürmer entsprechen. (http://www.anlage-coach.de/inhalte/cms/front_content.php?idcat=40&lang=1).

Im 3-Jahres Rückblick hat die Balda Aktie einen Abstieg verzeichnen können, wobei sie auf ein Drittel gefallen ist. Balda ist ein Spezialist für

Nachhaltigkeits-Check gemäß "Projekt Nachhaltige Geldanlagen" (http://projekt-nachhaltige-geldanlagen.jimdo.com/) / Berufsschule 4 Nürnberg / Dr. Kührt / 13.06.2013

Kunststofflösungen, bei denen es auf Präzision, Qualität, Sicherheit und kundenindividuelle Spezifikationen ankommt. Der Konzern fertigt im Segment Balda Medical für die Healthcare-Branche mit den Einsatzbereichen Diagnostik, Pharma und Medizintechnik sowie im Segment Balda Technical für Kunden aus den Bereichen Optics, Electronics und Automotive. Die Aktie selbst ist seit dem 24 November 1999 an der Börse vertreten und war bis 2008 im SDAX. Seit dem 4. März 2010 ist die Aktie erneut im SDAX gelistet. Wie im unten abgebildeten Chart ist ein Kursverlust um ca 70% in drei Jahren (ca. 23,3% pro Jahr) erkenntlich.



(http://kurse.boerse.ard.de/ard/kurse_einzelkurs_uebersicht.htn?sektion=portrait&i=97354&seite=aktien&chartzeitraum=30000)

Ökonomische Nachhaltigkeit

Die im Jahre 1908 gegründete Balda AG hat sich in den letzten Jahren unter anderem als Zulieferer von Apple einen Namen gemacht. Allerdings fiel Sie in den letzten Jahren zunehmend durch negative Schlagzeilen auf, bspw. durch Schwierigkeiten mit asiatischen Herstellern in Konkurrenz zu treten, was in massiven Verlusten zum Leidwesen der Anleger resultierte. Durch diese enormen Kurseinbußen von bis zu 70% sind Investitionen in die Balda AG mit Nachhaltigkeits-Check gemäß "Projekt Nachhaltige Geldanlagen" (http://projekt-nachhaltigegeldanlagen.jimdo.com/) / Berufsschule 4 Nürnberg / Dr. Kührt / 13.06.2013

hohem Risiko verbunden, da keine Sicherheit für den Anleger vorhanden ist, sein Geld in voller Höhe zurück zu bekommen. Analysten sehen die zukünftige Kursentwicklung aber auf gutem Wege.

Durch diese zahlreichen Argumente kamen wir zu dem Entschluss die Balda AG-Aktien mit der Nachhaltigkeit "Gelb" zu bewerten.

Ökologische Nachhaltigkeit

Balda verfolgt nach eigenen Angaben an allen Standorten eine nachhaltige Umweltpolitik unter strenger Beachtung aller relevanten Umweltrichtlinien. Das Unternehmen achtet somit auf einen effektiven Umgang mit Ressourcen sowie auf die Verringerung von Emissionen und Immissionen. Dabei schont die konsequente Vermeidung und Wiederverwendung von Abfällen Ressourcen. Der bewusste Umgang mit Materialien spart Rohstoffe. Allerdings sind die hergestellten Plastiken biologisch nicht abbaubar und können somit eine nicht zu vernachlässigende Gefahr für unsere Biosysteme und die indigene Flora und Fauna darstellen.

Außerdem trägt die Balda AG in Ihrer Rolle als Produzent von Automobiltechniken einen Beitrag zu der aus der durch die Benutzung induzierten CO2-Emission.

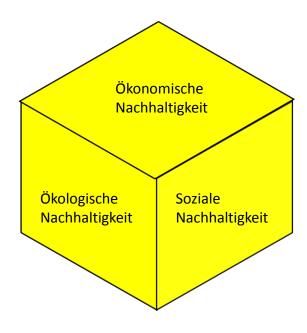
Durch die positive Selbstdarstellung der Balda AG und unseren eigenhändig gefundenen Argumente bewerten wir die ökologische Nachhaltigkeit bedenklich und somit in der Kategorie "Gelb".

Soziale Nachhaltigkeit

Aus der Konsequenz der Umsatzrückgänge führten geschmälerte Gewinne zu vehementem Stellenabbau, einzelne Mitarbeiter klagten gegen die Balda AG wegen Insolvenzbetrugs.

Durch das Erzeugen von medizinischen Gütern, die vor allem in der Pharmazie, Diagnostik und Medizintechnik Anwendung finden, hat die Balda AG besonders für Patienten einen hohen Wert. Durch die auf beiden Seiten vertretenen Argumente haben wir uns für die Kategorie "Gelb" entschieden.

Gesamturteil / Nachhaltigkeits-Würfel



Quellen: http://www.balda-group.com/